

Verkehrserziehung in der Schule

Ein dringendes Zeitbedürfnis!

Von Rektor Walter Hauer, Berlin,
Erstem Vorsitzenden der „Deutschen Schul-Verkehrswacht“

Technik und Verkehr sind die beiden großen Hauptfaktoren der gegenwärtigen, nimmer rastenden Zeit. Der Siegeszug des Motors hat sich in ungeahntem Tempo über die ganze Erde verbreitet und selbst der Landstraße ihre Gemütlichkeit und Ungefährlichkeit genommen. Viele Erwachsene sind kaum imstande,



Selbst die Kleinsten lernen die praktischen Verkehrsdinge (Notbremse) kennen

sich sicher durch das Gewirr des Großstadtverkehrs hindurchzufinden. Zahlreiche Opfer beklagen wir täglich, und mit der weiteren Steigerung des Verkehrs werden naturgemäß auch die Unfallmöglichkeiten immer größer. Einen recht betäubenden Ausblick gewährt die Tatsache, daß in der letztvergangenen



Praktische Verkehrsübungen des Rektors Hauer (Berlin) auf dem Schulhof: Die Verkehrszeichen der Beamten werden unter Verwendung lebensgroßer Figuren erarbeitet